

## NEBA-Angebote 2025 in Oberösterreich

### Datasheets

### Jugendcoaching

Das Jugendcoaching umfasst ein Erstgespräch und kann bei Bedarf im Case Management weitergeführt werden. Es unterstützt ausgrenzungs- und/oder schulabbruchsgefährdete Jugendliche am Ende ihrer Schulpflicht bis zur nachhaltigen Integration in ein weiterführendes (Aus-)Bildungssystem. Das Jugendcoaching Intensiv betreut ausbildungspflichtige Jugendliche, die nicht ausreichend an eine Ausbildung angebunden sind. „Arbeitsfähig bis 25“ dient der Förderung der Beschäftigung und Inklusion junger Menschen mit Behinderungen.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: [www.neba.at/jugendcoaching](http://www.neba.at/jugendcoaching)

Im Jugendcoaching gibt es im Jahr 2025 oberösterreichweit **10.424 Teilnahmen**, 7.265 Eintritte und 7.438 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bezirk:

- 1.672 (16%) in Linz (Stadt)
- 343 (3%) in Steyr (Stadt)
- 587 (6%) in Wels (Stadt)
- 644 (6%) in Braunau
- 284 (3%) in Eferding
- 260 (2%) in Freistadt
- 612 (6%) in Gmunden
- 613 (6%) in Grieskirchen
- 386 (4%) in Kirchdorf
- 1.178 (11%) in Linz-Land
- 460 (4%) in Perg
- 394 (4%) in Ried
- 376 (4%) in Rohrbach
- 331 (3%) in Schärding

- 336 (3%) in Steyr-Land
- 372 (4%) in Urfahr-Umgebung
- 888 (9%) in Vöcklabruck
- 489 (5%) in Wels-Land

71% der Teilnahmen sind schulische Teilnahmen und erfolgen von Jugendlichen, die sich in einer laufenden Schulausbildung befinden. Die übrigen 29% sind außerschulische Teilnahmen und werden von Jugendlichen absolviert, die ihre Schulausbildung bereits beendet haben.

10% aller Teilnahmen werden im Rahmen von Jugendcoaching Intensiv, 9% im Rahmen von „Arbeitsfähig bis 25“ begleitet.

47% der Teilnahmen werden als Erstberatung betreut, 53% als weiterführendes Case Management.

Bei 87% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 14 und 17 Jahren. Bei 13% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 18 und 24 Jahren.

Bei 47% der Teilnahmen ist das Geschlecht „weiblich“ dokumentiert, bei 52% männlich. Bei weniger als 1% der Teilnahmen ist die Kategorie „divers, inter, offen, keine Angabe“ verzeichnet.

Insgesamt werden im Jahr 2025 4 Jugendcoaching-Projekte von 154 Mitarbeitenden umgesetzt.

## **AusbildungsFit**

AusbildungsFit gibt Jugendlichen nach Beendigung ihrer Schulpflicht die Möglichkeit Basisqualifikationen und soziale Kompetenzen nachzuholen.

Ziel ist es auch, Ausbildungsmöglichkeiten kennenzulernen, um sich so besser am Arbeitsmarkt zurecht zu finden.

Für Jugendliche, die einen niederschweligen Einstieg in AusbildungsFit benötigen, steht das Angebot „Vormodul AusbildungsFit“ zur Verfügung.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: [www.neba.at/ausbildungsfitt](http://www.neba.at/ausbildungsfitt)

In AusbildungsFit gibt es im Jahr 2025 oberösterreichweit **1.046 Teilnahmen**, 612 Eintritte und 597 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bezirken:

- 157 (15%) in Linz (Stadt)
- 26 (2%) in Steyr (Stadt)
- 91 (9%) in Wels (Stadt)
- 143 (14%) in Braunau
- 13 (1%) in Eferding
- 26 (2%) in Freistadt
- 59 (6%) in Gmunden
- 48 (5%) in Grieskirchen
- 26 (2%) in Kirchdorf
- 72 (7%) in Linz-Land
- 47 (4%) in Perg
- 74 (7%) in Ried
- 21 (2%) in Rohrbach
- 35 (3%) in Schärding
- 32 (3%) in Steyr-Land
- 31 (3%) in Urfahr-Umgebung
- 74 (7%) in Vöcklabruck
- 48 (5%) in Wels-Land

72% der Teilnahmen absolvieren AusbildungsFit und 28% das Vormodul AusbildungsFit.

Bei 78% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 15 und 17 Jahren. Bei 22% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 18 und 24 Jahren.

Bei 48% der Teilnahmen ist das Geschlecht „weiblich“ dokumentiert, bei 50% „männlich“. Bei 2% der Teilnahmen ist die Kategorie „divers, inter, offen, keine Angabe“ verzeichnet.

Insgesamt werden im Jahr 2025 13 AusbildungsFit-Projekte (davon 8 inklusive Vormodul) von 175 Mitarbeitenden umgesetzt.

## Berufsausbildungsassistenz

Die Berufsausbildungsassistenz unterstützt Personen mit sonderpädagogischem Förderbedarf, fehlendem oder negativem Mittelschulabschluss, Behinderungen oder persönlichen Gründen, die eine reguläre Lehre nicht ermöglichen, bei der Ausbildung – sei es im Rahmen einer verlängerten Lehre, einer Teilqualifizierung oder, wenn im Rahmen der Betreuung ein Wechsel dahin erfolgt, einer regulären Lehre.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe:

[www.neba.at/berufsausbildungsassistenz](http://www.neba.at/berufsausbildungsassistenz)

In der Berufsausbildungsassistenz gibt es im Jahr 2025 oberösterreichweit **3.133 Teilnahmen**, 902 Eintritte und 941 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bezirken:

- 393 (13%) in Linz (Stadt)
- 101 (3%) in Steyr (Stadt)
- 124 (4%) in Wels (Stadt)
- 171 (5%) in Braunau
- 71 (2%) in Eferding
- 104 (3%) in Freistadt
- 257 (8%) in Gmunden
- 186 (6%) in Grieskirchen
- 110 (4%) in Kirchdorf
- 245 (8%) in Linz-Land
- 150 (5%) in Perg
- 160 (5%) in Ried
- 180 (6%) in Rohrbach
- 133 (4%) in Schärding
- 113 (4%) in Steyr-Land
- 115 (4%) in Urfahr-Umgebung
- 342 (11%) in Vöcklabruck
- 108 (3%) in Wels-Land

Bei 85% der Teilnahmen ist der aktuelle Betreuungsanlass eine verlängerte Lehre, bei 15% eine Teilqualifizierung und bei unter 1% eine reguläre Lehre.

Bei 83% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 15 und 17 Jahren. 17% entfallen auf Teilnehmende, die 18 Jahre oder älter sind.

Bei 29% der Teilnahmen ist das Geschlecht „weiblich“ dokumentiert, bei 71% „männlich“. Bei weniger als 1% der Teilnahmen ist die Kategorie „divers, inter, offen, keine Angabe“ verzeichnet.

Insgesamt wird im Jahr 2025 1 Berufsausbildungsassistenz-Projekt von 100 Mitarbeitenden umgesetzt.

## **Arbeitsassistenz**

Die Arbeitsassistenz berät und begleitet Menschen mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen beziehungsweise mit Assistenzbedarf bei der Erlangung und Sicherung von Arbeits- oder Ausbildungsplätzen.

Die Arbeitsassistenz unterstützt dabei sowohl Arbeitssuchende, Arbeitnehmende als auch Dienstgebende, Vorgesetzte sowie Mitarbeitende.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: [www.neba.at/arbeitsassistenz](http://www.neba.at/arbeitsassistenz)

In der Arbeitsassistenz gibt es im Jahr 2025 oberösterreichweit **3.076 Teilnahmen**, 2.058 Eintritte und 2.186 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bezirken:

- 568 (18%) in Linz (Stadt)
- 127 (4%) in Steyr (Stadt)
- 202 (7%) in Wels (Stadt)
- 214 (7%) in Braunau
- 49 (2%) in Eferding
- 88 (3%) in Freistadt
- 154 (5%) in Gmunden
- 92 (3%) in Grieskirchen
- 145 (5%) in Kirchdorf
- 289 (9%) in Linz-Land
- 86 (3%) in Perg
- 200 (7%) in Ried
- 101 (3%) in Rohrbach

- 90 (3%) in Schärding
- 105 (3%) in Steyr-Land
- 95 (3%) in Urfahr-Umgebung
- 253 (8%) in Vöcklabruck
- 148 (5%) in Wels-Land

74% der Teilnahmen erfolgen im Rahmen der Erlangung und 26% im Zuge der Sicherung eines Arbeits- oder Ausbildungsplatzes.

Bei 40% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 14 und 24 Jahren. 26% der Teilnehmenden weisen ein Alter zwischen 25 und 44 Jahren auf. Bei 34% liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 45 und 64 Jahren.

Bei 49% der Teilnahmen ist das Geschlecht „weiblich“ dokumentiert, bei 51% „männlich“. Bei weniger als 1% der Teilnahmen ist die Kategorie „divers, inter, offen, keine Angabe“ verzeichnet.

Insgesamt werden im Jahr 2025 6 Arbeitsassistenten-Projekte von 97 Mitarbeitenden umgesetzt.

## Jobcoaching

Das Jobcoaching bietet Menschen mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen direkte und individuelle Unterstützung am Arbeitsplatz mit dem Ziel, ein bestehendes Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis zu sichern.

Darüber hinaus kann das Jobcoaching auch Berufserprobungen begleiten sowie Mobilitätstrainings durchführen.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: [www.neba.at/jobcoaching](http://www.neba.at/jobcoaching)

Im Jobcoaching gibt es im Jahr 2025 oberösterreichweit **100 Teilnahmen**, 67 Eintritte und 75 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bezirken:

- 8 (8%) in Linz (Stadt)
- 1 (1%) in Steyr (Stadt)
- 3 (3%) in Wels (Stadt)
- 8 (8%) in Braunau
- 6 (6%) in Eferding

- 7 (7%) in Freistadt
- 7 (7%) in Gmunden
- 3 (3%) in Grieskirchen
- 3 (3%) in Kirchdorf
- 7 (7%) in Linz-Land
- 8 (8%) in Perg
- 3 (3%) in Ried
- 6 (6%) in Rohrbach
- 5 (5%) in Schärding
- 4 (4%) in Steyr-Land
- 7 (7%) in Urfahr-Umgebung
- 10 (10%) in Vöcklabruck
- 3 (3%) in Wels-Land

85% der Teilnahmen erfolgen im Rahmen der Sicherung eines bestehenden Dienstverhältnisses und 2% im Zuge von Berufserprobungen. Bei 13% der Teilnahmen wird ein Mobilitätstraining durchgeführt.

Bei 94% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 14 und 24 Jahren. 3% der Teilnehmenden weisen ein Alter zwischen 25 und 44 Jahren auf. Bei 3% liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 45 und 64 Jahren.

Bei 28% der Teilnahmen ist das Geschlecht „weiblich“ dokumentiert, bei 72% „männlich“. Bei 0% der Teilnahmen ist die Kategorie „divers, inter, offen, keine Angabe“ verzeichnet.

Insgesamt werden im Jahr 2025 1 Jobcoaching-Projekt von 5 Mitarbeitenden umgesetzt.

## **Anmerkungen**

Quelle: nicht-personenbezogene Daten des Wirkungs- und Aktivitätsmonitoring der Beruflichen Assistenzen (WABA) des Sozialministeriumservice des Jahres 2025

Aufgrund von gerundeten Prozentergebnissen können Prozentsummen von 100% abweichen.

Der „aktuelle Betreuungsanlass“ in der Berufsausbildungsassistenz umfasst jenen Betreuungsanlass, der per Endedatum der Teilnahme oder per 31.12.2025 besteht.

AusbildungsFit Projekte werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert (mit Ausnahme von Wien, Niederösterreich und Burgenland).

NEBA ist eine Initiative des [Sozialministeriumservice](#).

Die Datasheets wurden von der BundesKOST ([www.bundeskost.at](http://www.bundeskost.at)) im März 2026 erstellt.